



Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg
Postfach 601150 | 14411 Potsdam

Waldkleeblatt - Natürlich Zauche e. V.
c/o Dr. Winfried Ludwig
Wilmersdorfer Str. 24
OT Fichtenwalde
14547 Beelitz

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13
14467 Potsdam

Bearb.: Frau Lacker
Gesch.Z.: MLUL-34-
0043/87+42#204184/2018
Hausruf: +49 331 866-7648
Fax: +49 331 866-7603
Internet: www.mlul.brandenburg.de
Ute.Lacker@MLUL.Brandenburg.de

Potsdam, 8. August 2018

Waldbrand bei Fichtenwalde - wann handelt endlich die Politik?

Sehr geehrter Herr Dr. Ludwig,

mit Schreiben vom 27.7.2018 wandten Sie sich an Herrn Minister Vogelsänger. Vor dem Hintergrund der jüngsten Waldbrandgeschehen um Fichtenwalde erfragen Sie, wann die Landesregierung ein Verbot von Windkraftanlagen in Wäldern ausspricht. Ich wurde gebeten, Ihnen zu antworten.

Mit der Energiestrategie 2030 hat sich die Landesregierung zum weiteren Ausbau der erneuerbaren Energien und insbesondere der Windenergienutzung bekannt, wohl wissend, dass der Ausbau der Windenergie nicht konfliktfrei ist. Grundsätzlich trifft jede Form der Energieerzeugung – sowohl aus erneuerbaren als auch aus nicht erneuerbaren Quellen – auf widerstreitende Interessen. Die Erarbeitung eines tragfähigen Gesamtkonzeptes für die Nutzung der Windenergie obliegt der Regionalplanung. Vorgesehen ist die Ausweisung von Windeignungsgebieten auf mindestens zwei Prozent der Landesfläche. Da Brandenburgs Landesfläche zu mehr als einem Drittel bewaldet ist, sind die Klimaziele des Landes Brandenburg ohne Inanspruchnahme von Wald durch Windenergieanlagen kaum zu erreichen.

Die Möglichkeit der Errichtung von Windenergieanlagen im Wald wird von Beginn an kontrovers und zum Teil emotional diskutiert. Die Ihrerseits angeführten Zitate belegen dies und sind sicherlich Teil eines Prozesses der Meinungsbildung. Ob und zu welchem Zeitpunkt die Landesregierung den bisher eingeschlagenen Weg verändert, ist hier nicht bekannt.

Freundliche Grüße
Im Auftrag

Ute Lacker

Dieses Dokument wurde am 8. August 2018 durch Ute Lacker schlussgezeichnet und ist ohne Unterschrift gültig.

Dienstgebäude

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13 14467 Potsdam
Lindenstraße 34a 14467 Potsdam

Telefon Zentrale

+49 331 866-0

Fax Poststelle MLUL

+49 331 866-7070

Haltestellen

Alter Markt / Landtag
Schloßstraße

Linien

Tram: 91, 92, 93, 96, 98, 99
Bus: 580, 605, 606, 609, 610, 612,
614, 631, 638, 650, 695, X15



Waldkleeblatt - Natürlich Zauche e.V.
c/o Dr. Winfried Ludwig
Wilmersdorfer Str. 24
14547 Beelitz OT Fichtenwalde

Waldkleeblatt – Natürlich Zauche e.V.



www.waldkleeblatt.de
guw.ludwig@freenet.de
Tel.: + 49151 7050619

Waldkleeblatt – Natürlich Zauche e.V.
c/o Dr. W. Ludwig * Wilmersdorfer Str. 24 * 14547 Fichtenwalde

Ministerium für Ländliche Entwicklung,
Umwelt und Landwirtschaft
Minister
Herrn Vogelsänger

Fichtenwalde, 27.07.2018

Waldbrand bei Fichtenwalde - wann handelt endlich die Politik?

Sehr geehrter Herr Minister,

was machen Sie, wenn Sie einen Anruf von Ihrer Frau gegen 15 Uhr am heutigen Tag (26.07.2018) bekommen, **"bei uns brennt es"** und Sie wohnen mitten im Wald in Fichtenwalde? Den Arbeitsplatz verlassen und nach Hause fahren. Am Ortseingang eine Polizeisperre mit dem Hinweis "... es sieht nicht gut aus ...". Dann haben Sie plötzlich die Bilder aus Griechenland vor sich.

Soweit ist es dank des Einsatzes vieler freiwilliger Feuerwehrleute und anderer Rettungskräfte bisher nicht gekommen ...

... das beklemmende Gefühl bleibt und Sie packen das erste Mal Ihre "7-Sachen" ... und dann kommen von "draußen" viele besorgte Anrufe ... und es bleibt trotzdem ganz ruhig ... und man geht zu den Nachbarn auf ein Glas Wein ...

Nachdem Fichtenwalde mit 3.000 Einwohnern fast abgebrannt wäre, wann handelt die Politik endlich und verhindert den Bau von Industrieanlagen in Wäldern? Sicher, Windräder haben mit dem heutigen Brand nichts zu tun. ABER sie stellen eine weitere Gefahrenquelle dar.

Der RBB berichtete am gestrigen späten Abend: „Im Landkreis Potsdam-Mittelmark ist Donnerstagmittag ein sehr großer Waldbrand ausgebrochen. Rund 200 Feuerwehrleute kämpfen seit Stunden gegen die Flammen, um ein Übergreifen auf die Ortschaft Fichtenwalde zu verhindern. Rund 50 Hektar Kiefernwald sind vom Feuer betroffen. Zuvor war von 90 Hektar die Rede.“

Es ist Zufall und sicher anerkennenswert, dass sich vorgestern eine Reihe von Politikern zur Problematik von Windkraftanlagen geäußert haben:

"... der CDU-Bundestagsabgeordnete für Uckermark und Barnim, Jens Koeppen, der Bundestagsabgeordnete für den Nordwesten Brandenburgs, Sebastian Steineke und Uwe Feiler,

„Waldkleeblatt – Natürlich Zauche e.V.“ /Vorsitzender: Dr. Winfried Ludwig

Anerkannte Umweltvereinigung nach § 3 Umwelt-Rechtbehelfsgesetz
(lt. Bescheid vom 28.07.2015)
Zuerkennung der Gemeinnützigkeit lt. Bescheid vom 04.01.2012/26.07.2016
Steuernummer Finanzamt Brandenburg 048/141/10473
Vereinsregister: Potsdam VR 7942 P

Spendenkonto bei der Mittelbrandenburgischen Sparkasse/IBAN: DE 68 1605 0000 1000 9388 39/BIC: WELADED1PMB



Waldkleeblatt - Natürlich Zauche e.V.

Waldkleeblatt – Natürlich Zauche e.V.



Bundestagsabgeordneter für Oberhavel und das Osthavelland, fordern heute (25.07.2018) von der Brandenburgischen Landesregierung, endlich ein Moratorium für den Windenergieausbau zu verhängen und einen Bürgerdialog zu organisieren."

Wie der Landespolitische Sprecher Energieversorgung der BVB/FREIE WÄHLER, Dr. Helmut Pötel, dem Unterzeichner gegenüber erklärte, wird diese Forderung von BVB/FREIE WÄHLER ausdrücklich unterstützt.

Auch die **FDP-Bundestagsfraktion** ist in Sachen Windenergie aktiv. Wie ihr forstpolitischer Sprecher erklärt, wird im Herbst ein **Antrag für den Stopp der Rodung von Wäldern für Windenergieanlagen** in den Bundestag eingebracht: **„Der planlose Ausbau der Windenergie hat weder mit Ökologie noch mit Ökonomie etwas zu tun, er ist reine Ideologie. So verzögern die Grünen aus vermeintlichen Naturschutzgründen Bauvorhaben im ganzen Land. Bei der Rodung von Wäldern kann es aber nicht schnell genug gehen, um genehmen Investoren Windenergieanlagen zu ermöglichen – gegen alle Bedenken von Naturschützern.“**

ABER ES IST ZEIT NICHT MEHR ZU REDEN, SONDERN ENDLICH ZU HANDELN!

WANN SPRICHT DIE LANDESREGIERUNG ENDLICH EIN VERBOT DER ERRICHTUNG VON WINDKRAFTANLAGEN IN WÄLDERN AUS?

Für ein klärendes Gespräch stehen wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Winfried Ludwig
Vorsitzender
Waldkleeblatt – Natürlich Zauche e.V.